

# Besichtigen Sie den Pyrofab



## **Besichtigen Sie den Pyrofab und informieren Sie sich über Pyrolyse als Verwertungstechnologie für biogene Reststoffe**

Der Testbetrieb und die Informationstour für die mobile Pyrolyse-Anlage „Pyrofab“ - entwickelt und erbaut im Zuge des EU Interreg IV B NWE Projektes „BioenNW“ - startet und endet im Saarland. Die IZES gGmbH aus Saarbrücken darf Teil des innovativen Projektes sein und dabei die Voraussetzungen für die Technologie in Deutschland erforschen. Insbesondere für die Nutzung biogener Reststoffe im Rahmen der Energiewende ist der Pyrofab interessant.

*Der Pyrofab besteht aus 2 Containern: Einem Labor-Modul (grün) und einem Pyrolyse-Modul (blau)*

In Kooperation mit dem *Bioenergiedorf Ottweiler-Fürth* informiert die IZES gGmbH über die Pyrofab-Technologie.

Ziel der Informationskampagne ist die Vorstellung der Technologie sowie der möglichen Einsatzgebiete.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen und nehmen Ihre Anregungen auf.

Die IZES gGmbH partizipiert als saarländischer Partner im Rahmen des INTERREG IV B NWE-Projektes "BioenNW" ([www.bioennw.eu](http://www.bioennw.eu)) an der Forschung im Bereich der Pyrolyse biogener Reststoffe und wird den Pyrofab der Öffentlichkeit vorstellen sowie im Saarland verschiedene Tests durchführen.

Von Juli bis Mitte August steht der Pyrofab für Besichtigungen den Saarländern und Saarländerinnen zur Verfügung und wird am 14. August seine Weiterreise zu verschiedenen Standorten in Nord-Westeuropa antreten. Im Oktober wird der Pyrofab in seiner betriebsfähigen Version in das Saarland zurückkehren und durch die IZES gGmbH verschiedener Tests mit biogenen Reststoffen unterzogen. Diese Tests in Ottweiler-Fürth sind ein weiterer Schritt hin zur Marktreife der Technik und die wissenschaftliche Auswertung der Versuche bietet neue Chancen für die Nutzung biogener Reststoffe.

Das *Bioenergiedorf Ottweiler-Fürth* ist auf Grund seiner bundesweit führenden Aktivitäten im Bereich der regenerativen Nahwärmeversorgung prädestiniert als Standort. Einen Einblick in die dortige Technologie werden wir Ihnen ebenfalls vermitteln.

**Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich für die Besichtigungstour an. Bei dem Gelände handelt es sich um eine Baustelle, bitte achten Sie auf festes Schuhwerk. Die Anzahl ist auf max. 15 Besucher pro Termin begrenzt. Folgende Termine stehen zur Auswahl:**

**Datum Uhrzeit**

5. August 2015 14-16 Uhr

6. August 2015 10-12 Uhr

6. August 2015 14-16 Uhr

7. August 2015 10-12 Uhr

**Anmeldungen für Ihren Wunschtermin bitte bei Frau Schlichter unter [schlichter@izes.de](mailto:schlichter@izes.de) oder per Fax unter +49 (0)681 9762 850)**

**So finden Sie das Gelände:**

*Adresse: Weiherstraße 11, 66564 Ottweiler-Fürth*